

## »Innovationspreis Sauerland 2016«

Ausschreibung und Bewerbung

FÜR WEITERE INFORMATIONEN  
PETER SIEGER, GF

C/O SAUERLAND INITIATIV  
SIEGER@SAUERLANDINITIATIV.DE

POSTFACH 1528  
58545 HALVER

TEL.: 0 23 53 / 66 59 700  
FAX: 0 23 53 / 66 59 701

[WWW.SAUERLANDINITIATIV.DE](http://WWW.SAUERLANDINITIATIV.DE)



## 1. Zielsetzung

Unter dem Namen »Sauerland Initiativ« haben sich namhafte Unternehmen und profilierte Persönlichkeiten aus der Region zusammengeschlossen, um sich bundesweit und auch darüber hinaus für ein besseres Sauerland-Image zu engagieren. Eines der Ziele der Initiative ist es, auf die Innovationskraft und die Zukunftsfähigkeit der Region aufmerksam zu machen, um auf diese Weise ein neues Bild vom Sauerland zu zeichnen. Das Bild einer Region, in der es in den Bereichen Technik, Tourismus und Kultur einen zukunftsorientierten, national und international erfolgreichen Mittelstand gibt, und Menschen, die außergewöhnliche und bedeutsame Ideen entwickeln und umsetzen.

In diesem Sinne schreibt »Sauerland Initiativ« 2016 zum dreizehnten Mal den »Innovationspreis Sauerland« aus. Mit diesem Preis werden Menschen ausgezeichnet, die innovative Ideen bzw. ungewöhnliche oder besonders öffentlichkeitswirksame Initiativen entwickelt haben, die für das Sauerland von herausragender Bedeutung sind oder sein werden.

## 2. Dotierung

Der »Innovationspreis Sauerland 2016« ist mit EUR 10.000,- dotiert.

Neben dem Geldpreis beinhaltet die Auszeichnung mit dem »Innovationspreis Sauerland« eine einjährige kostenlose Mitgliedschaft bei »Sauerland Initiativ«.



### **3. Ausschreibung**

Der »Innovationspreis Sauerland 2016« wird zum Thema

#### **»Innovative Unternehmenskonzepte für die Verbesserung der Infrastruktur in der Region«**

ausgeschrieben und versteht sich als Auszeichnung für besondere unternehmerische Leistungen, die zur Stärkung der Wirtschafts- und Kulturregion Sauerland beigetragen haben oder voraussichtlich beitragen werden. Ziel dieser Ausschreibung ist es, auf die Innovationskraft der Region Sauerland aufmerksam zu machen und das Bewusstsein der Öffentlichkeit dafür zu schärfen, dass dieser hohe Standard nur durch innovatives Denken und Kreativität gehalten werden kann.

Die Wirtschaftsstruktur im Sauerland ist geprägt von erfolgreichen, mittelständischen Unternehmen, die sich durch hohes Innovationspotential auszeichnen. Zahlreiche Weltmarktführer sind hier zuhause. Die weitere positive Entwicklung der Wirtschaftsregion Sauerland hängt ganz wesentlich davon ab, ob es der Region gelingt, in Sachen Infrastruktur den Anschluss zu halten. Aktuelle Stichworte in diesem Zusammenhang sind Industrie 4.0, Breitbandversorgung und Verkehrsinfrastruktur. Sowohl beim Thema »Schnelles Internet« als auch bei der Verbesserung der Verkehrsverbindungen (Straßen- und Brückenbau, individuelle und öffentliche Mobilität etc.) gibt es erheblichen Handlungsbedarf.

Gleiches gilt zum Beispiel für den Gesundheitssektor, wo es immer schwieriger wird, in ländlichen Gebieten eine ausreichende Versorgung durch niedergelassene Ärzte sicherzustellen. Gute Impulse sind ebenfalls wichtig für den Bereich Bildung und Weiterbildung, um insbesondere den jüngeren Generationen qualitativ und quantitativ überzeugende Angebote für Aus- und Fortbildung garantieren zu können.



Maßgebliche Faktoren für die Attraktivität einer Region sind darüberhinaus lebendige Städte und Dörfer, die über ein breit gefächertes Angebot an Einkaufsmöglichkeiten und über eine rege und vielgestaltige Kulturszene verfügen.

Preiswürdige Projekte für den »Innovationspreis Sauerland 2016« können aus allen gesellschaftlich und wirtschaftlich relevanten Bereichen kommen, insbesondere im Fokus dabei:

- Industrie, Handwerk und Gewerbe
- Dienstleistung
- Mobilität (Individualverkehr und ÖPNV)
- Gesundheitswesen
- Forschung und Entwicklung
- Aus- und Weiterbildung
- Kunst und Kultur
- Kommunikation
- Initiativen und Interessengemeinschaften
- u. a.

Die eingereichten Projekte sollten nach Möglichkeit bereits realisiert bzw. in der Entwicklung abgeschlossen sein und eine realistische Umsetzungschance haben. Teilnahmeberechtigt sind:

- Unternehmen (Industrie, Handwerk, Gewerbe)
- Unternehmerisch handelnde Vereinigungen und Initiativen
- Einzelpersonen oder Personengruppen, die im Namen eines Unternehmens handeln, und die mit ihren Projekten und Entwicklungen neue Impulse für die positive Weiterentwicklung der Region im Sinne des Ausschreibungsthemas gegeben haben oder geben wollen.



#### **4. Die Jury**

Die Bewertung der eingereichten Bewerbungen erfolgt insbesondere nach folgenden Kriterien:

- Innovationsgrad
- Kreativität
- Erfolgsaussichten und Umsetzungsfähigkeit
- Unternehmerisches Engagement
- Wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Nutzen

Zuständig für die Bewertung und die Vergabe des Innovationspreises ist eine unabhängige, fachkundige Jury, die nach Vorprüfung der fristgerecht eingereichten Vorschläge und Bewerbungen die Bewertung der Innovationen und die Auswahl des oder der Preisträger übernimmt. Die Jury ist ehrenamtlich tätig. Die Jury behält sich vor, mehrere Preisträger zu benennen und den Geldpreis entsprechend aufzuteilen.

#### **Der Jury gehören folgende Mitglieder an (vorläufige Liste):**

Jörg Bartmann  
*Journalistischer Berater »Sauerland Initiativ«, Dortmund*

Leo Bisping  
*Interprint GmbH & Co. KG, Arnsberg*

Ulrich Dolle  
*Sparkasse Hochsauerland, Vorstandsmitglied  
»Sauerland Initiativ«, Brilon*

Prof. Dr. Hubert Willi Klein  
*Ehemals Fachhochschule Südwestfalen, Meschede*



SEITE  
6

SEITEN  
8

Tobias Metten  
*Metten Fleischwaren GmbH & Co. KG, Vorstandsmitglied*  
*»Sauerland Initiativ«, Finnentrop*

Karin Schulze  
*ASBANDUS Managementsysteme GmbH, Vorsitzende*  
*»Sauerland Initiativ«, Meinerzhagen*

Peter Sieger  
*siegerbrauckmann – Büro für Wirtschaftskommunikation, Geschäftsführer*  
*»Sauerland Initiativ«, Halver*

Stefan Wiesmann  
*Brauerei C. & A. Veltins GmbH & Co KG, Meschede-Grevenstein*

Winfried Stork  
*Privatmitglied »Sauerland Initiativ«, Attendorn*

Prof. Dr. Peter Vieregge  
*Dr. Vieregge GmbH, Balve*

Prof. Dr. Henning Zoz  
*Zoz GmbH, Wenden*

Hans Möhling  
*Möhling GmbH & Co. KG, Altena*

Gudrun Winner-Athens  
*Winner Spedition GmbH & Co. KG, Iserlohn*



SEITE  
7

SEITEN  
8

Günter Wermekes  
*Designer, Kierspe*

## **5. Termine und Fristen**

Der »Innovationspreis Sauerland 2016« wird am 24. Februar 2016 öffentlich ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist endet am 10. Juli 2016.

## **6. Bewerbungsunterlagen**

Für eine Teilnahme an der Ausschreibung ist es erforderlich, den Bewerbungsbogen auszufüllen und die Innovation in einem Exposé von maximal vier Seiten möglichst aussagekräftig hinsichtlich aller Bewertungskriterien zu beschreiben.

Ergänzende Materialien wie Flyer, Plakate oder Pressespiegel, die zur weiteren Erläuterung des Projektes dienen sollen, müssen in kopierter Form im DIN A4-Format eingereicht werden. PowerPoint-Präsentationen sind nicht auf CD, sondern in ausgedruckter Form beizulegen. Des weiteren müssen die Unterlagen in loser Form eingereicht werden, also nicht laminiert oder geheftet.



SEITE  
**8**

SEITEN  
**8**

Die Bewerbungsunterlagen sind fristgerecht an folgende Adresse zu senden:

Sauerland Initiativ e.V.  
»Innovationspreis Sauerland 2016«  
Postfach 1528  
58545 Halver

Ausschlaggebend für die Einhaltung der Bewerbungsfrist ist das Datum des Poststempels.

## **7. Rechte**

Die Bewerber für den Innovationspreis müssen über die Urheberschaft der von ihnen eingereichten Innovation und die Erlaubnis zur Veröffentlichung verfügen.

Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.